

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 143 (2017)
Heft: 12: Hamburger Himmelsstürmer

Rubrik: Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MESSE

10. BIS 11. MAI 2017

Architect@work

Das internationale Ausstellungskonzept für Architekten, Innenarchitekten, Ingenieurbüros und andere Planer findet heuer zum vierten Mal in Zürich statt. Knapp 200 ausgewählte Aussteller präsentieren ihre Produkt- und Systeminnovationen. Das Schwerpunktthema des Rahmenprogramms «Textil in der Architektur» wird durch eine Sonderschau von raumProbe hervorgehoben. Speziell für Architect@work konzipiert swiss-architects.com eine Ausstellung mit ausgewählten Projekten.

Ort: Messe Zürich
Infos: www.architectatwork.ch

AUSSTELLUNG

31. MÄRZ BIS 18. JUNI 2017

Otto Bartning

Die Ausstellung «Otto Bartning (1883–1959). Architekt einer sozialen Moderne» würdigt erstmals alle Bereiche eines vielschichtigen Lebenswerks. Bartning, ein Mitbegründer des Deutschen Werkbunds, hat als Architekt und Theoretiker der Moderne, als Inspirator und Kritiker, Schriftsteller und Berater die Baukultur des 20. Jahrhunderts nachhaltig geprägt. Dabei setzte er neue Massstäbe in der engen Verbindung von künstlerischem Anspruch und sozialer Verantwortung. Die umfassende Retrospektive führt anhand von originalen Zeichnungen, Fotografien und Architekturmodellen durch vier Epochen deutscher Geschichte.

Ort: Akademie der Künste, Berlin
Infos: www.adk.de



AUSSTELLUNG

BIS 18. JUNI 2017

Monobloc – ein Stuhl für die Welt



Er ist das am weitesten verbreitete Möbel der Welt: der weisse Kunststoffstuhl. Als Inbegriff der Massenware ist er überall dort zu finden, wo eine schlichte, billige Sitzgelegenheit gebraucht wird, ob in europäischen Vorgärten, afrikanischen Cafés oder asiatischen Strassenrestaurants. Die Ausstellung im Vitra Schaudapot erzählt die Geschichte dieses omnipräsenten und doch wenig erforschten Alltagsgegenstands. Anhand von 20 Objekten untersucht sie die Entwicklung und die Symbolik eines Stuhls, der unsere Welt geprägt hat.

Ort: Vitra Schaudapot, Weil am Rhein (D)
Infos: www.design-museum.de

AUSSTELLUNG

24. MÄRZ BIS 30. APRIL 2017

Bestform

Die Berner Design Stiftung zeigt ihre ganze Vielfalt von Förderangeboten: Acht Berner Designer präsentieren ihre Projekte aus den Bereichen Produktdesign, Keramik-, Mode- und Grafikdesign. Zu sehen sind auch Arbeiten der beiden Stipendiaten, die 2015 ein halbes Jahr in New York verbringen durften. Einen Höhepunkt bildet die Präsentation aussergewöhnlicher Kreationen des Künstlerpaars Ueli und Susi Berger, den Preisträgern des Berner Design Preises 2017.

Ort: Stadtsaal, Kornhausforum, Bern
Infos: www.kornhausforum.ch,
www.bernerdesignstiftung.ch

AUSSTELLUNG

6. APRIL BIS 30. JULI 2017

Emil O. Hoppé

Der Münchner Fotograf Emil Otto Hoppé (1878–1972) übersiedelte 1902 nach London, wo er sein erstes Atelier eröffnete. Die Ausstellung «Emil Otto Hoppé – Unveiling a Secret» widmet sich seinen oft spannungsreichen Fotografien industrieller Architekturen, Maschinen und Arbeitern und führt damit eine Zeitepoche vor Augen, deren Errenschaften bis heute nachwirken.

Ort: SK Stiftung Kultur der Sparkasse KölnBonn, Im Mediapark 7, Köln
Infos: www.sk-kultur.de



Weitere laufende
Veranstaltungen finden Sie
unter: www.espazium.ch